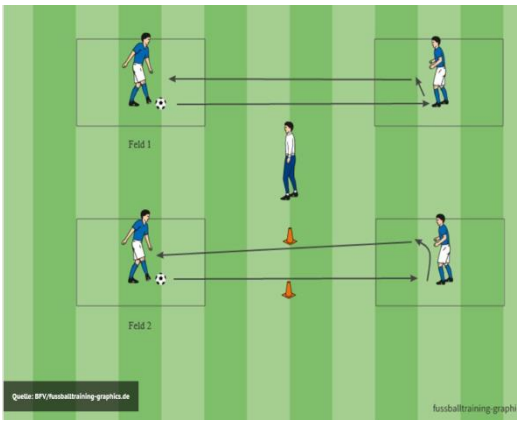
Sportverein Dolling e.V.

SpoMa

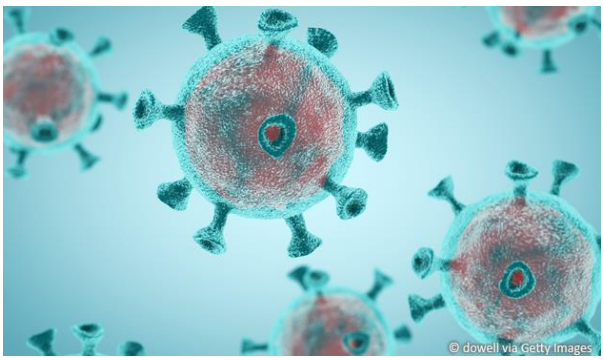
1. Ausgabe 2020

Das Dollinger **Spo**rt**Ma**gazin

Motto
A-H-A
steht für
Abstand halten-
auf **H**ygiene achten-
Alltagsmasken tragen



Corona !!!



Corona !!!

Fußball ***Ski*** ***Tennis***

* Höhe der Telefongebühren abhängig vom Telefonanbieter

Das KundenServiceCenter der
Sparkasse Ingolstadt Eichstätt

24 Std. / Tag
7 Tage / Woche
365 Tage / Jahr

Mit unserem erfahrenen Team bieten wir Ihnen mit dem KundenServiceCenter mehr Service als jemals zuvor.

Hier erwartet Sie rund um die Uhr das ganze Jahr bester Sparkassen-Kundenservice und das ganz einfach, schnell und unkompliziert per Telefon.

Sparkasse
Ingolstadt Eichstätt

Inhaltsverzeichnis

10. Ausgabe des Dollinger Sportmagazins Dezember 2020

Gestaltung, Satz und Druck: G. Weißberger
A. Weidinger

Text-/Bildbeiträge und Quellen siehe Textautoren

Inhaltsverzeichnis		Seite	3
Gesamtverein	Peter Eitelhuber	Seite	5 – 6
In eigener Sache	Herausgeber	Seite	7
Fußball Jugend	Thomas Gallenberger	Seite	9
F-Jugend	Andreas Sonner	Seite	11 - 15
E-Jugend	Christian Seitz	Seite	17 - 21
JFG	Andreas Sonner	Seite	23 - 24
Herren Fußball	Max Forchhammer	Seite	25
Ski	Andreas Sonner	Seite	31 – 33
Tennis	Georg Weißberger	Seite	35 – 59

Erd- Strassen- Kanalbau
Schotterwerk

FORSTER

Tel. 08404-93890-0
93349 Mindelstetten

www.erdbau-forster.de

Vorstand

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Sportfreunde,

normalerweise kann ich Ihnen an dieser Stelle einen Rückblick über das Geschehen des 1. Halbjahres 2020 in unserem Verein geben.

Den Neujahrsempfang konnten wir Anfang des Jahres mit den Ehrenamtlichen der Abteilungen noch in unserer bewährten Form durchführen, auch die Vorbereitungen für die ordentliche Jahreshauptversammlung am 29. März 2020 liefen im Vorstand und Ausschuss wie gewohnt.

Aber es kam anders. Es kam Corona.

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie waren und sind auch noch für uns alle deutlich spürbar. Das öffentliche Leben stand still.

Hiervon war jeder Einzelne, aber auch unser Vereinsleben stark betroffen.

Dennoch entstehen für uns weiterhin Kosten, während einige Einnahmen ausbleiben. Deshalb sind wir zurzeit, vor allem aus finanziellen Gründen, auf Ihre Treue zu unserem SV Dolling angewiesen.

Nur mit Ihren Vereinsbeiträgen wird es uns möglich sein, diese Krise hoffentlich relativ unbeschadet zu überwinden.

Ich bitte Sie deshalb, bleiben Sie weiterhin solidarisches Mitglied in unserem Verein und sichern Sie mit Ihrem Vereinsbeitrag, dass der Sportbetrieb des SV Dolling und der Abteilungen nach Ende der Corona-Krise wie gewohnt weitergeführt werden kann. Alle freuen sich schon wieder darauf, gemeinsam Sport in den Mannschaften und Abteilungen zu betreiben – Training und Wettkampf machen miteinander einfach mehr Spaß – das bemerken wir gerade jetzt, wenn wir nicht so können, wie wir möchten.

Mittlerweile ist der Sportbetrieb nach den Vorgaben der Ämter wieder möglich. Die Abteilungen haben für Ihre Bereiche ihre Konzepte erarbeitet und gehen ihrem Sport unter Beachtung der Regelungen wieder nach.

Vorstand

Gerade sind wir in der Vorbereitung der Jahreshauptversammlung und stehen mit dem Förderverein Dolling e.V. in Kontakt bezüglich der Auswirkungen der Pandemie auf die Belange in unserem Vereinszentrum Roßschwemm.
Wir werden alles Notwendige tun, um diese ungewisse Zeit als Sportverein zu überstehen.

An dieser Stelle bedanke ich mich sehr herzlich im Namen der gesamten Vorstandschaft bei allen Mitgliedern, Verantwortlichen in den Abteilungen, allen Übungsleitern und Trainern, allen Sportlern, bei allen Partnern, Kindern und Familien, allen Sponsoren und Gönnern des SV Dolling und der Gemeinde Oberdolling, die uns auch in dieser schwierigen Zeit tatkräftig unterstützt haben.

Bitte unterstützen Sie uns weiterhin! Ihr Engagement trägt maßgeblich zum Gesamterfolg und Wohle des SV Dolling bei.

Bleiben Sie dem SV Dolling treu!

Ein herzliches Dankeschön für Ihre Vereinstreue, alles Gute weiterhin und bleiben Sie vor allem gesund.

Für die Vorstandschaft

Peter Eitelhuber
1. Vorsitzender

Porschefahrer:
Ein Porsche Fahrer fährt mit ca. 250 km/h auf der Autobahn trotz Geschwindigkeitsbegrenzung auf 100 km/h. Er wird von einem Streifenwagen verfolgt. Nach einer halben Stunde wilder Verfolgungsjagd stoppt er endlich. Der Polizeiobermeister sagt: "OK, wenn sie mir eine Ausrede liefern, die ich noch nie gehört habe, kommen sie diesmal so davon."
Daraufhin der Porsche
Fahrer: "Also, meine Frau ist letzte Woche mit einem Polizisten durchgebrannt. Als ich Sie im Rückspiegel sah, dachte ich, Sie wollten sie mir wieder bringen...."

In eigener Sache

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Sportfreunde, liebe SpoMa-Leser

Die Corona-Pandemie ist weiterhin ein ständiger, ungeliebter Begleiter in unserem täglichen Leben. Die Einschränkungen im Tagesablauf werden immer stärker und sollen dazu beitragen, dass das Covid 19-Virus besiegt wird. Doch der Erfolg hält sich in Grenzen. Trotzdem müssen wir uns an die Regeln der Regierung halten, da sonst die Infektionszahlen exponentiell steigern würden. Neue Zuversicht wird uns durch die Entwicklung auf dem Impfstoffsektor gegeben, sodass der Zeitraum der Einschränkungen überschaubar sein wird. Doch bleiben wir realistisch; niemand kann uns einen festen Zeitplan geben, wann wir zum Leben vor einem Jahr zurückkehren können. Dies gilt vor allem für alle Sportarten und für alle Sporttreibenden.
Derzeit sind alle Sportarten im Amateurbereich zum Erliegen gekommen. Die Sportplätze und Sporthallen sind gesperrt und können so nicht benutzt werden. Dies trifft auch für unsere Anlagen zu. Fußball und Tennis sind zum Erliegen gekommen, die Abteilung Ski kann derzeit auch keine sicheren Planungen verkünden und alle Fitnessprogramme in der Roßschwemm sind gestoppt. Die bisherigen Aussagen der Regierung lassen keine sicheren Planungen für das Jahr 2021 zu. Deshalb heißt es warten auf den Beginn des Jahres 2021.
Wir haben uns entschieden, trotz der schwierigen Umstände und der eingeschränkten Aktivitäten in den Abteilungen die 2. Ausgabe 2020 der SpoMa heraus zu bringen. Gerade in der stillen Zeit soll der Leser einen Rückblick auf das 2. Sporthalbjahr 2020 bekommen. Vielleicht ist mancher darüber erfreut, die positiven Seiten des Jahres 2020 nochmals vor Augen geführt zu bekommen.

Wir wünschen allen Mitgliedern im Gesamtverein, in der Fußball-,Ski- und Tennisabteilung, allen Lesern ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und natürlich ein gutes, erfolgreiches Jahr 2021.

Bleibt's g'sund

Georg Weißberger	Tel.	08404/812	Email:	georg@quetschn-mo.de
Andreas Weidinger	Tel.	08404/1069	Email:	A.A.Weidinger@t-online.de

BÜRGERLICHES
BRAUHAUS

Altbairisch HELL

Das Bürgerliche Brauhaus entstand 1882 als Aktiengesellschaft durch den Zusammenschluss der Traditionsbrauereien Schwabenbräu und Schmalzingerbräu. Insgesamt schlossen sich 14 Altstadt-Brauereien der neuen Gesellschaft an – unter anderem die Actienbrauerei (Danielbräu und Herrnbräu) im Jahre 1899.

Mit dem Altbairisch Hell haben unsere Braumeister nun einen Klassiker der regionalen Bierkultur neu entdeckt.
Nach originaler Rezeptur mit Liebe zum Handwerk gebraut.

herrnbraeu.de

Jugend-Fußball

Bericht Bambini

Nach der Sommerpause, die auch noch unfreiwillig verlängert wurde, ging es Ende September endlich mit dem Training los. Gleich zum Auftakt waren wieder 14 Kinder der Jahrgänge 2014-2016 gekommen, was uns Trainer natürlich sehr gefreut hat. Man merkte den Kindern sichtlich an, wie sehr sie das Fußballspielen in der Mannschaft vermisst hatten. Aufgrund des großen Altersunterschiedes in der Mannschaft musste das Training auch etwas angepasst werden, weil das, was einen 4-jährigen fordert, ist für einen 6-jährigen bereits langweilig. Darum wird versucht, einen Teil des Trainings in altersgerechten Gruppen ab zu halten. Bei 2 Trainern, die auch noch Schicht arbeiten ein schwieriges Unterfangen. Nach einem Aufruf hat sich Erik Friebe bereiterklärt, uns zu unterstützen. Vielen Dank dafür, es macht vieles einfacher. Mit Michl Lohr steht auch noch ein weiterer Trainer bereit, der jederzeit aushelfen würde.

Gegen die SpVgg Wolfsbuch/Zell fand unser erstes Spiel nach langer Zeit statt. Pünktlich zum Anpfiff schüttete es in Strömen und ein richtig ungemütlicher Wind jagte über den Platz. In der momentanen Zeit hat man da als Trainer schon ein schlechtes Gewissen. Den Kindern war es egal, wir haben zwar verloren, aber es war ein super Spiel von uns mit Kombinationsfußball vom Feinsten und schön herausgespielten Toren.

Wir Trainer waren richtig stolz und die Eltern begeistert von der Leistung.

Jugend-Fußball

Das zweite Spiel, ein Heimspiel gegen den TSV Pförring/Wackerstein, wurde leider auch wieder knapp verloren. Eigentlich auch wieder ein gutes Spiel von uns aber da haben wir es dem Gegner mit unnötigen Fehlern in der Abwehr und nicht gemachten Toren im Angriff zu leicht gemacht.

Wir sind zuversichtlich, dass der erste Sieg bald eingefahren wird. Leider wurde aus weiteren Spielen nichts mehr und Ende Oktober wurden wir in die Winterpause geschickt.

Dass dieses Jahr kein Hallentraining stattfinden darf, kann ich ja noch verstehen, aber was spricht denn bitte gegen Training im Freien? Richtig. Nichts!!Bedanken möchte ich mich bei den Eltern, Omas und Opas für ihre Unterstützung, bei meinen Co-Trainern und vor allem bei den Kindern, die so toll mitmachen und mit Freude dabei sind.Wir wünschen Euch allen Frohe Weihnachten, genießt die Ruhe bis dahin mit euren Liebsten. Wir sehen uns hoffentlich bald alle im neuen Jahr. Bleibts gsund!

Thomas Gallenberger

Bauelemente Huber GbR

Kirchgasse 6

85104 Dötting/Pförring

Telefon: 08403/1548

Fax: 08403/1388

Mobil: 0171/4203566

Email: bauelemente.huber@t-online.de

Website: www.bauelemente-huber.de

- **Fenster**
- **Türen**
- **Böden**
- **Holzdecken**
- **Balkone**
- **Treppen**
- **Insektenschutz**
- **Parkettsanierung**

Schausonntag

jeden Sonntag von 9:00-11:00 Uhr geöffnet

(keine Beratung und Verkauf)

F- Jugend - Fußball

Servus Sportkameraden,

liebe F-Jugend Kicker,

auch für die F-Jugend war das letzte halbe Jahr nicht so leicht. Gerade als wir mit der Freiluftsaison starten wollten, machte uns Corona einen Strich durch die Rechnung. Aber in der Halle konnten wir den Winter über noch fleißig trainieren und an 2 Hallen -Turnieren teilnehmen.

Am 08.02.20 war das Turnier in Kösching. In einem sehr stark besetzten Teilnehmer Feld konnten wir einen guten 3ten Platz erringen. In den Gruppenspielen setzten wir uns zuerst gegen den TSV Kösching mit 3:0 durch. Torschützen waren hier Tobi, Quirin und Loren. Beim zweiten Gruppenspiel mussten wir uns unglücklich Rohrbach mit 0:1 geschlagen geben, ehe wir gegen den späteren Turniersieger und übermächtigen TSV Etting keine Chance hatten und 3:0 verloren. Beim Spiel um Platz 3 konnten wir in einem sehr spannenden Spiel den SV Karlshuld mit 1:0 schlagen. Tobi, der Mann für die wichtigen Tore, schlug in der letzten Minute mal wieder eiskalt zu und erzielte den viel umjubelten Siegtreffer.

Am 29.02.20 stand dann das Turnier in Zandt auf dem Programm. Hier erwischten wir leider einen rabenschwarzen Tag. Gegen vermeintlich viel schwächere Gegner kamen wir einfach nicht in das Turnier. Wir konnten kein Spiel gewinnen und schossen auch kein einziges Tor. Deshalb stand zum Schluss natürlich der letzte Tabellenplatz zu Buche. Schlusslicht zu sein war für die Kinder, aber auch für die Trainer eine neue und schmerzhafte Erfahrung, aus der man aber mit Sicherheit einiges lernen kann.

Der Rest der Saison fiel dann leider wie erwähnt ins Wasser, lediglich seit dem 18.06. durften wir wieder eingeschränkt und unter erheblichen Corona-Abstandsregeln trainieren. Unter anderem müssen die Trainingsutensilien desinfiziert werden, man darf keine Zweikämpfe und keine Spiele machen, und die Eltern mussten Einverständniserklärungen unterschreiben. Also alles im allem kein leichtes Unterfangen. Seit dem 08.07. dürfen wir wenigstens wieder Zweikämpfe machen und Trainingsspiele üben. Aber das Wichtigste: das viel geliebte Abschlussspiel steht jetzt auch wieder auf dem Trainingsprogramm!

So aber jetzt zur nächsten Saison 2020/21.

F- Jugend - Fußball

Im September soll wieder mit dem Spielbetrieb begonnen werden, sofern es die Corona Pandemie zulässt. Die F-Jugend in der kommenden Saison setzt sich aus den Jahrgängen 2012/13 zusammen.

Aus diesem Grund müssen bzw. dürfen 3 Kinder, die Baujahr 2011 sind, in die E-Jugend wechseln. Mit Tarja, Sarah und Quirin kommen 3 sehr engagierte junge Fußballer-/innen in unsere E-Jugend. Ich wünsche ihnen weiter viel Ehrgeiz, viel Spaß und natürlich auch sportlichen Erfolg!

Für unsere F-Jugend stehen aktuell 14 sehr talentierte Kinder im Kader.
Vom Jahrgang 2012 haben wir acht Kicker: Lukas Amberger, Edgar Friebe, Leon Haas, Robin Taubmann, Tobias Schmalzl, Stefan Seitz, Jakob Sonner und Luis Schulte. Vom Jahrgang 2013 sind es noch sechs Spieler: Loren Költzsch, Jakob Schaller, Lorent Gashi, Hannes Pfaller, Emil Friebe und Benedikt Gallenberger.
Wie ihr also sehen könnt, zwei sehr starke und hoffnungsvolle Jahrgänge, die uns mit Sicherheit noch viel Freude breiten werden.

Ich freue mich schon riesig auf die neue Saison mit euch und hoffe auf viele schöne Spiele und Siege für den SVD.

Jetzt möchte ich mich wie immer beim Co-Trainer, dem Tiger Jürgen Seitz, bedanken. Weiter geht's mit Matthias Schmalzl, der uns vor allem jetzt bei den Corona Trainings unterstützt hat und sich auch breit erklärt hat, weiterhin als Co-Trainer zu arbeiten. Danke auch an Tommy Taubmann fürs Torwarttraining, und an die Eltern für die Unterstützung. Der größte Dank gilt aber mal wieder meinen genialen Kickern. Es macht immer wieder Spaß mit euch zu trainieren und zu spielen. Bleibt genauso bei der Sache wie bisher, denn es gibt nichts Schöneres als Mannschaftssport, vor allem beim Fußball. ☺

Schöne Ferien und eine gute Zeit wünscht euch
Andreas Sonner

Auf dem Weg zum Davis Cup

Die deutsche Mannschaft ist auf dem Weg zum Davis Cup. Im Flugzeug wird ihnen schnell langweilig und sie fangen an Tennis zu spielen. Der Pilot hat Schwierigkeit die Maschine stabil zu halten und schickt seinen Copiloten nach hinten. Nach nur drei Minuten herrscht absolute Stille. Als der Copilot zurück ins Cockpit kommt, fragt ihn der Pilot: "Das ging aber

schnell, wie haben Sie das denn geschafft?" "Ach ich hab nur gesagt: 'Jungs ist doch super Wetter. Warum spielt ihr nicht draußen weiter?'"

F- Jugend - Fußball

Turnier
in
Kösching

Siegerehrung –
3. Platz

Wir machen den Weg frei.

Was macht eine gute Bank aus?

Eine gute Bank ist für alle da – in jeder Lebenssituation. Wir sind nicht nur ein fairer und verlässlicher Partner in allen Finanzangelegenheiten. Wir kümmern uns auch um das Wohl der Menschen in unserer Region. Deshalb fördern wir die Kunst, die Kultur, die Umwelt und den Sport, damit unsere gemeinsame Heimat noch lebens- und liebenswerter wird.

Volksbank
Raiffeisenbank Bayern Mitte eG
0841 3105-0 www.vr-bayernmitte.de

F- Jugend - Fußball

Turnier in Kösching

Corona – Training Abstand halten

INTERSPORT
WILHELM
Inh. Nadine WILHELM
Donaustraße 18 · 85088 Vohburg
Tel. 0 84 57/93 00 77
E-Mail: intersport.wilhelm.vohburg@intersport.de

E- Jugend - Fußball

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

nach dem erfolgreichen Abschluss der Hinrunde 2019 mit einem tollen 3. Platz haben wir Anfang November wieder mit dem Hallentraining begonnen. Den Schwerpunkt legten wir aufs Dribbling, Passen, auf Schnelligkeit und Spaß mit und am Ball. Auch neue Übungen wie Kegelfußball im Team oder Fußballtennis fanden einen Platz im Training. Aber die Jungs brauchten zum Schluss immer das obligatorische Abschlussspiel zum Auspowern, was für den einen oder anderen Spieler aber erst zu Ende war, wenn das letzte Tor für seine Mannschaft gefallen war.

Am 01. Dezember 2019 fuhren wir gemeinsam ins Stadion und drückten dem FC Ingolstadt gegen den SV Meppen die Daumen. Bei schon frostigen Temperaturen ging es im Autocorso nach Ingolstadt. Vor dem Spiel versuchten sich unsere Jungs im Torwandschießen. Danach verfolgten sie das Maskottchen Schanzi über den Vorplatz. Das Spiel selbst endete 1:1 unentschieden, was aber den Jungs fast egal war. Es war ein rundum gelungener Tag, auch wenn das Spiel nicht unbedingt das lehrreichste für unsere Jungs war (hoch und weit bringt nicht immer Sicherheit).

E- Jugend - Fußball

Die Woche darauf stand dann mitten im Training auf einmal der Nikolaus samt Krampus in der Halle, und es wurde auf einmal ganz still. Gab es doch einige Sachen zu berichten. Von nicht auffindbaren Hallenschuhen (die hat da Papa aufgeräumt) war die Rede, aber der Nikolaus kannte auch den ein oder anderen Wunsch: da wollte doch einer der Jungs nur noch als Torwart spielen, da man da nicht allzu viel Laufen muss. Aber in Summe musste der Krampus nicht allzu oft schimpfen.

Nach erfolgreichem Start in das Jahr 2020 nahmen wir am 02.Februar beim Mantelflickercup in Kösching teil. Aber schon die Einteilung der Gruppen ließ erkennen, dass das keine leichte Aufgabe werden würde. Mit dem TSV Lenting, TSV Kösching 2 und SV Haunwöhr hatten wir Gegner, die wir schon aus dem regulären Spielbetrieb kannten. Beim Auftaktmatch gegen Kösching 2 wurde den Jungs gleich klar, was hier los ist. Gleich beim ersten Angriff musste Lukas mit einer tollen Parade eingreifen, war aber beim

anschließenden Nachschuss chancenlos. Der Gegentreffer rüttelte die Jungs wach und wir kamen besser ins Spiel. Kurz vor Schluss gelang durch einen tollen Schuss von Simon der verdiente Ausgleich zum 1:1 Endstand. Im zweiten Spiel gegen den TSV Lenting mussten wir leider krankheitsbedingt auf Simon verzichten und hatten nur noch einen Auswechselspieler. Das Spiel war lange Zeit ausgeglichen, mussten aber kurz vor Schluss das 0:1 hinnehmen.

Im letzten Vorrundenspiel gegen den spielerisch überlegenen SV Haunwöhr konnten wir nichts mehr entgegensetzen und mussten eine klare 6:1 Klatsche hinnehmen. Kurioser Zwischenfall in dem Spiel: Nach einem beherzten Schuss von Torwart Lukas war der Ball nicht mehr auffindbar; der Ball war in der Decke zwischen zwei Balken hängen geblieben. Nach einiger Zeit wurde ein Ersatzball organisiert (*Anmerkung: der Ball hing Wochen später immer noch in der Decke fest*). Bei dem Spiel um Platz 7 konnten wir die Jungs noch mal motivieren. Durch den späten Ausgleich durch Emre zum 2:2 musste das Elfmeterschießen entscheiden, das wir mit 4:3 für uns entscheiden konnten.

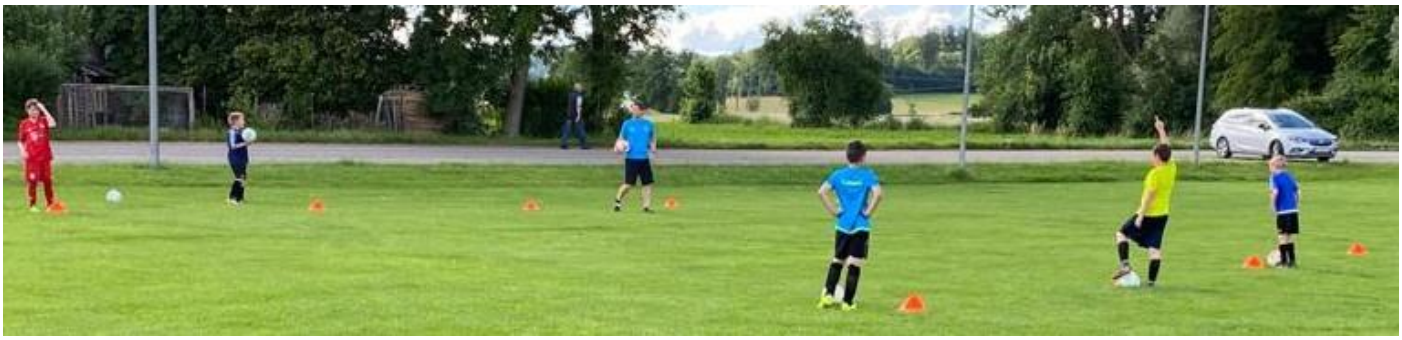
Beim zweiten Hallenturnier Ende Februar beim VFB Zandt wollten wir es besser machen und zeigen, dass mit uns auch in der Halle zu rechnen ist. Leider mussten wir kurz vor dem Turnier einige Ausfälle hinnehmen und sind stark geschwächt nach Denkendorf aufgebrochen, besser gesagt ohne Auswechselspieler. Pünktlich zum Anstoß konnten wir

E- Jugend - Fußball

aber noch Samuel in unseren Reihen begrüßen, der direkt aus dem Urlaub kam. Leider war der Start ins erste Spiel mehr als unglücklich und wir mussten schon in der ersten Minute das 0:1 gegen Wolfsbuch/Zell verkraften. Auch beim 0:2 machten wir in der Abwehr nicht den besten Eindruck. Wir konnten zwar noch den Anschlusstreffer erzielen, aber die Zeit reichte nicht mehr aus, um noch den Ausgleich zu machen. Auch gegen den TSV Großmehring hatten wir kein Glück und mussten uns mit 2:1 geschlagen geben. Auch das letzte Spiel haben wir mit 2:1 verloren. Mit hängenden Köpfen und völlig erschöpft traten wir dann spät abends die Heimreise an.

Im letzten Training in der Halle waren die Jungs aber wieder voller Energie und wir konnten die Hallensaison 2019/2020 zwar nicht gerade erfolgreich, aber dafür verletzungsfrei beenden. Am 16. März war das erste Training draußen angesetzt, aber wie ihr alle wisst, kam dann alles ganz anders. Aufgrund der COVID-19 Pandemie wurde der Spielbetrieb der Rückrunde abgesagt und auch der Trainingsbetrieb unterbunden.

Mitte Juni hatte das Warten aber ein Ende. Der Trainingsbetrieb durfte, wenn auch nur unter strengen Auflagen, wieder aufgenommen werden. Nach der Inforunde zum Ablauf des Trainings unter Auflagen schauten wir dann doch in ein paar fragende Gesichter. Aber wir konnten die Jungs davon überzeugen, dass Fußball ohne Körperkontakt oder gar einem



Abschlussspiel auch Spaß machen kann. Mittlerweile haben sich aber alle an die „andere“ Art des Trainings gewöhnt und wir machen das Beste daraus.

Zum Schluss möchte ich mich noch bei allen Eltern fürs Trikotwaschen und für die Unterstützung im Trainingsbetrieb bedanken, ohne euch wäre es so nicht möglich. Ein Dank auch an die Jungs, die immer wieder voller Freude ins Training kommen. Es ist toll, die Entwicklung von jedem einzelnen zu sehen. Es macht immer noch Spaß, mit euch zu trainieren. Wir hoffen, dass wir nach der Sommerpause wieder in den Spielbetrieb einsteigen können und tolle Spiele und auch Siege feiern dürfen.

Mit sportlichen Grüßen

Christian Seitz + Trainerteam

Jesus:
Wo wurde das erste Mal vom Fußballspiel berichtet?
In der Bibel: Sie trugen seltsame Gewänder und irrten umher. Jesus stand im Tor von Nazareth und seine Jünger standen Abseits.´

Nachhaltige Partnerschaften liegen uns am Herzen. Als Förderer des Sports ebenso wie im Bereich Finanzen. Ob Absicherung, Altersvorsorge, Vermögensaufbau oder Bausparen: Passgenau beraten wir Sie in allen finanziellen Fragen. Ausgehend von Ihren persönlichen Wünschen und Zielen erhalten Sie alle Bausteine zur Bildung und Sicherung Ihres Vermögens aus einer Hand. Profitieren Sie vor Ort von unserer weitreichenden Erfahrung und Kompetenz.

Nehmen Sie Kontakt auf und lassen Sie sich beraten.

Allfinanz
Deutsche Vermögensberatung
Vermögensaufbau für jeden!

Direktion für Allfinanz
Deutsche Vermögensberatung

Raith & Kollegen KG

Ingolstädter Str. 67
85098 Großmehring
Telefon 08407 93190
RaithundKollegen@allfinanz.ag

Hallo Sportfreunde,

Servus Fußballfans,

wie ihr ja bestimmt alle wisst, ist seit der letzten Ausgabe unserer SpoMa aus bekannten Gründen auch in der JFG leider nicht viel passiert. Die Saison 2019/2020 wurde mittlerweile abgebrochen und die Tabellenstände der Winterpause sind jetzt quasi auch die Endstände.

Die B-Jugend erreichte mit 3 Siegen, 1 Unentschieden und 3 Niederlagen den 4. Tabellenplatz. Mit Bastian Benner, Valentin Hufnagl und Maximilian Wermuth standen hier 3 „Dollinger“ im Kader.

Die C-Jugend wurde 6ter mit 5 Siegen, 2 Unentschieden und 4 Niederlagen. Von Dollinger Seite waren in diesem Team: Severin Rottenkolber, Jakob Pfaller, Elias Weiß und Sebastian Koch.

Die D-Jugend beendete leider die Tabelle mit dem 11ten Tabellenplatz. Mit einem Unentschieden und 8 Niederlagen konnte nur 1 Punkt ergattert werden.

So aber jetzt Blick nach vorne und zur nächsten Saison! ☺

In der letzten SpoMa Ausgabe wurde berichtet, dass der Fußballverband plant, in der Saison 2020/21 die Jahrgänge um 1 Jahr abzusenken; d.h. aus der U19 soll eine U18, aus der U17 eine U16 usw., werden. Diese Absenkung wurde verschoben und wird wahrscheinlich in der Saison 2021/22 stattfinden.

Der Plan des BFV ist es, im September wieder mit dem Spielbetrieb zu beginnen, sofern es die Corona Pandemie zulässt. Die JFG Donau Kels will dann in der kommenden Saison folgende Mannschaft am Spielbetrieb teilnehmen lassen:

D Jugend: Jahrgang 2008/09

C Jugend: Jahrgang 2006/07
C-7 Jugend: Jahrgang 2006/07

B Jugend: Jahrgang 2004/05

A Jugend: Jahrgang 2002/03
Mit Christian Benner haben wir in der A Jugend auch wieder einen Trainer vom SV Dolling in der JFG.

JFG - Fußball

Aus unserer E-Jugend würden in diesem Jahr drei Nachwuchskicker in die D-Jugend der JFG wechseln. Der SV Dolling würde sich natürlich sehr freuen, wenn die Kinder den Schritt gehen und sich der JFG anschließen würden. Sie ist super geführt und hat sehr gute Trainer.
Für den Jugendfußball des SV Dolling ist es überlebenswichtig, dass wir Spieler in die JFG bekommen. Nur so können wir weiter Jugendfußball anbieten. Nur mit vielen Kindern, engagierten Trainern und Funktionären, die den SVD in der JFG vertreten, können wir auch wieder Jugendspiele ins Kelsbachstadion holen.

Zum Schluss bleibt uns noch euch allen einen schönen Sommer und einen erholsamen Urlaub zu wünschen.
Wir alle hoffen, dass wir bald wieder zum normalen Spielbetrieb übergehen können!

Mit freundlichen und sportlichen Grüßen

Die SV-Dolling Vertretung in der JFG

Eine heitere Geschichte

Ein Flugzeug ist am Abstürzen. 5 Passagiere sind an Bord, es gibt jedoch nur 4 Fallschirme.

Der erste Passagier sagt: "Ich bin Christiano Ronaldo, der beste Fussball-Spieler der Welt. Real braucht mich, ich kann es ihnen nicht antun, zu sterben." Also nimmt er sich den ersten Fallschirm und springt.

Der zweite Passagier, Iwanka Trump, sagt: "Ich bin die Tochter des Präsidenten der USA. Ebenso bin ich eine der engagiertesten Frauen der Welt," Sie schnappt sich ein Fallschirm-Paket und springt.

Der dritte Passagier, Donald Trump, sagt: „Ich bin der Präsident der Vereinigten Staaten von Amerika. Ich habe eine riesige Verantwortung in der Weltpolitik. Und außerdem bin ich auch der klügste Präsident in der ganzen Geschichte dieses Landes, also kann ich es gegenüber meinem Volk nicht verantworten, zu sterben.“ Und so nimmt er ein Paket und springt.

Der vierte Passagier, der Papst, sagt zum fünften Passagier, einem zehnjährigen Schuljungen: "Ich bin schon alt. Ich habe mein Leben gelebt, als guter Mensch und Priester und als solcher überlasse ich Dir den letzten Fallschirm." Darauf erwidert der Bub: „Kein Problem, es gibt auch noch für Sie einen Fallschirm. Amerikas klügster Präsident hat meine Schultasche genommen…“

Herren Fußball

Liebe Mitglieder,

das erste Halbjahr des Jahres 2020 war, wie auch in der gesamten Gesellschaft, auch bei der Abteilung Fußball des SV Dolling geprägt von der Corona-Krise. War zum einen im sportlichen geplant, die Kehrtwende zu schaffen und eine erfolgreiche Rückrunde zu spielen, so konnte dieses Ziel durch den Lock-Down vorerst nicht verfolgt werden. Jedoch ist die Abteilungsführung „Guter Dinge“, dass dieses Ziel im zweiten Halbjahr realisiert werden kann. Unterstützung erhalten wir hier von unseren beiden Neuzugängen, Alexander Schneider vom FC Sandersdorf, als auch dem Rückkehrer Alexander Betz vom SV Haunwöhr. Die Vorbereitung ist zwischenzeitlich in vollem Gang, und wir hoffen zu Beginn der Punktrunde wieder auf Ihre Unterstützung. Vorbereitungsspiele wurden vereinbart gegen den SV Menning (07.08.), TSV Großmehring (09.08.), FC Wackerstein (16.08.) und dem TSV Pförring (22./23.08.).

Auch das gesellschaftliche Leben in der Abteilung Fußball musste vollständig auf der Strecke bleiben. Die von der Fußballjugend veranstaltete Altkleidersammlung musste ausfallen und auch der Laurenzimarkt kann in diesem Jahr nicht wie gewohnt abgehalten werden, da öffentliche Veranstaltungen nach wie vor verboten sind.

Wir hoffen, dass Sie uns weiter unterstützen und wir werden versuchen, sobald es uns möglich ist, sowohl im sportlichen, als auch im gesellschaftlichen Teil den Dollinger Bürgern wieder etwas zu bieten.

Die Abteilungsleitung.

Was zum Schmunzeln

An einer Bushaltestelle steht ein Fußballspieler und wartet auf den nächsten Bus. Um sich seine Zeit zu vertreiben übt er Dribbelschritte.

Eine ältere Frau kommt auf ihn zu, fasst ihn bei der Hand und sagt: "Junger Mann, bleiben Sie ganz ruhig, ich zeige Ihnen, wo die Toilette ist."

Stahl von A - Z in allen Variationen !

Bauspenglerei
Schlosserei
M. Förstl GmbH

93349 Mindelstetten · An der Westen 3
Tel. 08404/930009 · Fax 08404/930010

- Außentreppen -Bauspenglerei
- Innengeländer und Treppen in Stahl und Edelstahl
- Balkongeländer in Stahl und Edelstahl
- Vordächer und Überdachungen in Stahl - Glas
- Zaun- und Toranlagen

Liebe „Spoma-Leserinnen und Leser“,

anbei der Bericht der AH Kasing/Dolling für das erste Halbjahr der Saison 2020.
„Corona“ bedingt fällt dieser, wie vermutlich bei vielen anderen Abteilungen, in diesem Jahr anders aus.

Traditionell starteten wir auch 2020 mit einer gemütlichen Winterwanderung am 05.01. zur „Cilly“ nach Bettbrunn. Wie immer ein lustiger Abend bei kühlem Bier und einer guten Brotzeit, was will man mehr? ☺

Nachdem die Weihnachtsfeier 2019 als gemeinsame Feier mit dem Gesamtverein abgehalten wurde und somit ein paar Euro mehr in der Kasse waren, wollten wir unseren Mitgliedern etwas Gutes tun und diese zu einer Familienwanderung einladen. Diese fand dann auch planmäßig am 18.01. statt und sollte eigentlich beginnend von der Rossschwemm in Richtung Theissinger Bahnhof über St. Lorenzi und wieder zurückführen. Leider meinte es der Wettergott in den Tagen zuvor nicht so gut, so dass die Wege sehr weich waren. Da einige von uns auch Ihre Kleinsten mit Kinderwägen dabei hatten, disponierten wir kurzfristig um und blieben nur auf dem Radweg Richtung Bahnhof. Der Stimmung tat dies keinen Abbruch, schließlich hatten wir Glühwein und kleine Leckereien dabei. Anschließend ließen wir uns dann die Brotzeit in der Rossschwemm schmecken.

Bild von der Familienwanderung

Am 07. Februar wurde ich dann mit einer sehr, sehr traurigen Nachricht konfrontiert. Für mich noch immer unfassbar, ist an diesem Tag mein guter Freund und unser allseits beliebter Sportkamerad, Christian Koch in Folge eines Herzinfarkts aus dem Leben gerissen worden. Christian war einer der ersten, der 2013 als ich das Thema einer Spielgemeinschaft zwischen den beiden AH-Abteilungen von Dolling und Kasing angeregt hatte, sofort zugesagt hatte mitzuspielen.
So wie in seiner Arbeit als Gemeinderat hatte er den Weitblick, dass es ohne einen Zusammenschluss keinen AH-Fußball mehr in Dolling geben würde.

AH Fußball

Aber nicht nur, dass er sein sportliches Können auf dem Fußballplatz zeigte, nein er stellte sich immer gerne in den Dienst der AH, wenn es darum ging eine Feier mitzugestalten. …und das obwohl er bei Leibe viele Ehrenämter bekleidete und er viele Tage in der Woche schon einen vollen Terminkalender hatte. So stellte er sich gerne zur Verfügung, wenn es darum ging bei unseren Weihnachtsfeiern den Christbaum zu versteigern oder mit seinen Kindern Lieder zum Besten zu geben.

Lieber Christian, die AH-Kasing/Dolling wird Dir für immer ein ehrendes Andenken bewahren und dich stets in guter Erinnerung behalten. Ruhe in Frieden.

Im März dieses Jahres passierte dann etwas, was vielen weltweit wohl noch lange in Erinnerung bleiben wird und mancher vermutlich noch seinen Enkeln erzählen wird. Eine Atemwegserkrankung namens COVID-19 sollte das Leben in Deutschland und der Welt beinahe zum Erliegen bringen. Welches hohe Gut die Gesundheit eines jeden Einzelnen ist und wie hilflos man sein kann, sollte sich nun in den nächsten Wochen und Monaten zeigen. Nachdem am 13. März von Seiten der Bayerischen Regierung die Schließung der Schulen und Kindergärten verkündet wurde, reagierte auch der SV Kasing und stellte ab sofort alle sportlichen Aktivitäten ein.
Der vermeintliche Saisonstart am 09.05. gegen Hitzhofen, sowie die geplanten Spiele gegen Etting, Wackerstein und Theissing waren somit Nebensache.
Nachdem sich mittlerweile das gesellschaftliche und wirtschaftliche Leben wieder langsam zu normalisieren beginnt, bleibt zu hoffen, dass die Infektionszahlen weiter zurückgehen und es zu keiner zweiten „Welle“ kommt.
In diesem Sinne freue ich mich auf das zweite Halbjahr und hoffe, dass ich zum Ende des Jahres dann wieder über sportliche Ereignisse berichten kann.

Mit sportlichem Gruß

Arthur Huber

Wer erinnert sich noch?

Vor 50 Jahren, also im Juni 1970, errang der SV Dolling souverän die Meisterschaft in der B-Klasse Nord. Mit einem Fünf-Punkte-Vorsprung konnten die Verfolger in Schach gehalten werden. Dies war bereits die 2. Meisterschaft innerhalb von 3 Jahren. 1968 hatte die Mannschaft die Meisterschaft in der C-Klasse errungen und nun 1970 den Aufstieg in die A-Klasse geschafft. Wenn man die damalige A-Klasse auf die heutige Struktur des Fußballs übertragen würde, dann entspräche die damalige A-Klasse der heutigen Kreisliga. Die Gemeinde Oberdolling hatte zu diesem Zeitpunkt 786 Einwohner. In der Meistermannschaft spielten fast ausschließlich Dollinger Eigengewächse. Dies ist heute nicht mehr vorstellbar. Der Zusammenhalt in der Mannschaft, obwohl ein Altersunterschied von über 14 Jahren bestand, war enorm. Jeder war bereit alles zu geben und sich bedingungslos einzusetzen. Mit nur ca. 14 Spielern wurde die gesamte Runde gespielt. Zu diesem Zeitpunkt war es schon erlaubt, 2 Spieler einzuwechseln. Die Meisterschaft wurde mit einem Autokorso gebührend gefeiert. Jedem war damals schon klar, dass sich ein derartiger Erfolg nicht so schnell wiederholen wird. Die geplante 50 Jahr-Feier musste wegen der Corona-Pandemie ins Wasser fallen.

Meistermannschaft 1970: Hintere Reihe v. li. : 1. Vorstand Erich Lechermann, Johann Forster, Günther Neupert, Alfred Lintl, Georg Weißberger, Franz Festner, Josef Rottenkolber, Mannschaftsbetreuer Walter Kawan, 2. Vorstand Willi Rasch; Vordere Reihe v.l. Lorenz Euringer, Walter Weißberger, Albert Gaul (Spielführer), Emmeran Waltl, Johann Strasser. Nicht auf dem Bild: Erfolgstrainer Martin Sonner.

BÄCKERFRANK

93339 Riedenburg · Bruckstr. 6 + Jachenhauser Weg 9

Tel. 09442 667 · www.baeckerfrank.com

Liebe Freunde des Wintersports!

Auch in der vergangenen Skisaison 2019/20 hatten wir wieder unter der Leitung von Kathrin Arnhofer die sehr beliebten Pistenfit Kurse. Der erste Kurs fand im Herbst mit 27 Personen und der zweite im Winter mit 21 Personen statt.

Los ging es dann für eine Tagesfahrt am 01. Februar ins Alpbachtal. 27 Personen machten an diesem Tag die Skipisten unsicher.

Für die 2-Tagesfahrten mussten in diesem Winter neue Unterkünfte her, da unsere Stammhotels leider keine Plätze mehr frei hatten. Aber wir wurden fündig und konnten auch in diesem Winter zwei 2-Tagesfahrten anbieten.

Die erste 2-Tagesfahrt führte uns am 15./16. Februar wieder nach Sölden. Starke 38 Skifahrer nahmen an dieser schönen Fahrt teil. Ich denke zu dem Skigebiet muss man nicht mehr viel sagen als: einfach genial. Übernachtet haben wir dieses Mal im Hotel „zum Hirschen“ in Längenfeld. Der Vorteil bei der Unterkunft „Zum Hirschen“ war ganz klar die viel kürzere Anreisezeit zum Skigebiet von lediglich nur 15 Minuten.

Bei der zweiten 2-Tagesfahrt waren dann leider nur 23 Personen am Start. Am 07./08. März ging es nach Schladming. Bei teils schon sommerlichen Temperaturen durften wir noch einmal 2 herrliche Skitage erleben. Untergebracht waren wir im Hotel Poschenhof in Wörschach.

Leider mussten wir in der zurückliegenden Saison unseren langjährigen und bei allen sehr geschätzten Busfahrer Fred verabschieden. Fred geht nämlich in seine wohlverdiente Busfahrer-Rente. Er fuhr uns in den letzten 15 Jahren immer sicher zu unseren Skiorten. Morgens gab es schon frischen Kaffee von ihm. Er war immer hilfsbereit und nahm einem z.B. die Ski zum Einräumen ab. Die letzten Jahre kannte er sogar die Taschen einiger Mitfahrer und stellte sie sofort bereit, wenn man zum Bus kam. Gute Laune und immer ein Lächeln im Gesicht waren beim Fred genauso auf der Tagesordnung wie ein lustiger lockerer Spruch. Und noch ganz wichtig: Das Bier ging auch nie aus im Bus. Natürlich konnte man in

Ski

den letzten 15 Jahren einige lustige Geschichten sammeln. Zwei die bestimmt noch lange in Erinnerung bleiben werden waren: zum einen der umgeschüttete Wursttopf im Bus und zum anderen der Verlust sämtlicher Skier bei einer 2-Tagesfahrt in Sölden, weil hinten am Bus der Skiträger aufgegangen war. Bei der 2 Tagesfahrt in Schladming wurde unser Fred dann gebührend verabschiedet. Er bekam ein kleines Abschiedsgeschenk, was ihn sichtlich stark rührte. Als Dank seinerseits gab es dann bei der Heimfahrt Freibier im Bus!

Zum Schluss der Saison wäre dann noch unsere Wochenskifahrt nach Frankreich von 14. bis 21. März auf dem Programm gestanden. Leider machte uns hier Corona einen Strich durch die Rechnung. Wie schon geschrieben, wollten wir am Samstag den 14. März starten. Am Mittwoch davor, also am 11. März trafen wir uns noch einmal mit allen 11 Teilnehmern in der Schwemm zu einem Krisengespräch. Wir waren uns alle einig, dass wir fahren sollten. Am Donnerstagabend dann, als sich die Lage zuspitzte, setzte sich dann nochmal die Abteilungsleitung zusammen. Nach nochmaliger Rücksprache mit allen Teilnehmern kamen wir dann zu dem Entschluss, dass wir doch besser schweren Herzens absagen müssen. Am Freitag dann war eigentlich absolut jedem klar, dass dies die bessere und einzig richtige Entscheidung war.

Ebenso absagen mussten wir auch unsere Jahreshauptversammlung am Ostermontag. Nachholen werden wir sie wahrscheinlich im Herbst.

Zur nächsten Saison kann ich leider noch nicht sehr viel sagen, weil die Lage ja noch sehr unsicher ist. Lediglich die Unterkunft für die Wochenskifahrt haben wir gleich nach der Absage wieder gebucht. Vom 13. bis 20. März 2021 geht es dann hoffentlich ins Skigebiet „Paradiski – La Plagne, Les Arcs“. Alles weitere entnehmt ihr dann bitte unserem Ski Aktuell.

Wir freuen uns auf die nächste Skisaison!

Abteilung Ski
Andreas Sonner – Markus Hahn – Stefan Kudraß – Christine Lohr

ALPINA
PAULANER

Tel.
0171/4035261
markuskloiber@hotmail.de

Markus Kloiber
Keltenstraße 31
85088 Irsching

Liebe Leser-/innen, Freunde des Tennissports,

Das zurückliegende Halbjahr 2020 war ein schwieriger Zeitraum für alle Sporttreibenden und damit natürlich auch für den Tennissport. Die Hallensaison, in der unsere Tennisspieler sich über den Winter fit halten, konnte noch ohne Einbußen durchgeführt werden. Auch die Jahreshauptversammlung 2020 in der Roßschwemm wurde rechtzeitig abgehalten und fiel damit nicht der Corona-Pandemie zum Opfer. Doch danach wurden sämtliche Aktivitäten hinterfragt, bzw. eingestellt.

Unsere Frühjahrsinstandsetzung hatten wir noch geplant und die Aktivität Platzabräumen noch durchgeführt. Danach wurden die Arbeiten eingestellt, obwohl die Fa. Taschner bereits den neuen Sand geliefert hatte. Nun stellte sich die Frage: Wie und wann können wir weitermachen?

Es war sehr schnell klar, dass das bereits fertige Tennisprogramm für 2020 nicht mehr abgewickelt werden konnte. In diesem Programm war erstmals ein Besuch der Tennisveranstaltung BMW-Open vorgesehen. Der Veranstalter der BMW-Open gab schon sehr schnell eine Absage bekannt. Vor allem die Tenniskinder waren darüber sehr traurig, denn sie wollten mal ihre Vorbilder hautnah spielen sehen.

Der Bayr. Tennisverband (BTV) gab dann auch bekannt, dass die BTV-Runden in der geplanten Form nicht stattfinden werden. Der Beginn der BTV-Runde wurde zuerst ausgesetzt und dann auf den 8.Juni 2020 verschoben.

Die Hygiene und Abstandsregeln veranlassten die Abteilungsleitung generell darüber nachzudenken, ob der BTV-Spielbetrieb nicht gänzlich eingestellt werden soll.

Aber auch für das restliche Jahresprogramm gibt es noch keine sichere Planung, da dies alles vom weiteren Verlauf der Corona-Pandemie abhängt.

Ein Fazit kann jetzt schon gezogen werden:

1. Der Virus Corona hat die Geselligkeit und Zusammengehörigkeit der Tennisgemeinde sehr negativ beeinflusst.
2. Die Auflagen für den Sport sind oft unklar und damit interpretationsbedürftig.
3. Die verantwortlichen Personen können sehr schnell in eine bedrohliche Situation gelangen.
4. Kleine Vereine, wie unser Tennisclub leiden viel stärker unter den Auflagen als die Großvereine.

Wir alle wünschen uns eine schnelle Beendigung der Pandemie und ein störungsfreies Tennisjahr 2021.

Georg Weißberger

Tennis

Jahreshauptversammlung 2020 der Tennisabteilung SV Dolling

Zu der Jahreshauptversammlung am 8. März 2020 der Tennisabteilung des SV Dolling kamen 27 Mitglieder in die Roßschwemm.

Abteilungsleiter Georg Weißberger gab einen Überblick über die Saison 2019. Die wesentlichen Highlights waren:

- 6 Mannschaften (Bambini, U14, Damen (4er), Herren (4er), Herren 30, Herren 55) nahmen am BTV Spielbetrieb teil und belegten überwiegend hervorragende Plätze.
- Regelmäßiges Kindertraining (Sommer/Winter) soll für Nachwuchs sorgen
- 4 interne Meisterschaften (Jugend, Herreneinzel, Herrendoppel, Herrenzufallsdoppel) wurden ausgetragen
- 2 aktive Badmintongruppen (Jugend am Di, Erwachsenen Fr. bzw. So.)
- Ca. 300h ehrenamtlich erbrachte Arbeitsleistung

Georg Weißberger führte für die Jugendmeisterschaft die Siegerehrung durch. Leider waren die beiden Erstplatzierten Severin und Laurenz Hackl an diesem Tag verhindert, sodass nur Lukas Seitz den 3. Siegerpokal in Empfang nehmen konnte.

Im Anschluss daran berichteten die Mannschaftsführer detailliert über die abgelaufene Saison. Es wurde ganz deutlich, dass SV Dolling Tennis im Umkreis eine dominante Stellung innehat. Doch die Aufrechterhaltung dieser Mannschaften erfordert viel Engagement der Spieler und einen hohen Kostenaufwand für die Abteilung.

Kassenwartin Melanie Seitz berichtete dann über die Mitgliederentwicklung (derzeit 176 Mitglieder) und über den finanziellen Status. In 2019 hat die Abteilung mit einem positiven Ergebnis abgeschlossen, die Budgetplanung 2020 sieht ein ausgeglichenes Ergebnis vor, sofern nicht Unvorhersehbares passiert.

Tennis

Die Tennisabteilung beteiligt sich an der BTV Initiative „Deutschland spielt Tennis“. In diesem Rahmen wird am 3.5.2020 ein Einsteiger-/Familientag abgehalten.

Dieser Termin konnte wegen Corona nicht gehalten werden. Ein neuer Termin steht noch nicht fest.

Die Herren 30 Mannschaft überreichte durch Zieglmeier Otto jun. dem Geburtstagskind Georg Weißberger zum 70. Geburtstag nachträglich ein Mannschaftstrikot mit der Rückennummer 70.

Abteilungsvize Holger Kammerer bedankte sich bei Georg Weißberger für die Abteilungsarbeit und vor allem für die Trainingsarbeit mit dem Nachwuchs und überreichte ihm einen Gutschein.

Oberdollinger

Getränke -Stad'l

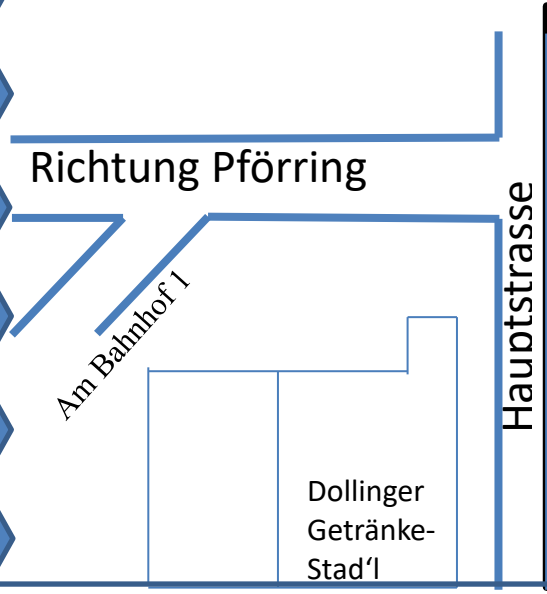
Mit Postagentur Inh. Harry Raith

Am Bahnhof 1 Tel. 08404/1893

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag von		**09:00-12:00 Uhr**
		14:00-18:00 Uhr
Samstags	**von**	**08:30-13:00 Uhr**

So finden Sie uns:



Unser Angebot:

- Wir führen ca. 200 versch. Getränke
- Wir verleihen Bierzeltgarnituren, Gläser, etc.
- Wir bieten Ihnen unseren Heimdienstservice an
- Sie erhalten gekühlte Fassbiere (Menge, Größe auf Vorbestellung)

Tennis

Der Terminkalender der Tennisaktivitäten wurde verabschiedet, die wesentlichen Punkte darin sind:

- Frühjahrsinstandsetzung ab 20. März
- Saisoneröffnung am 13. April
- Besuch der BMW Open am 25. April in München
- Durchführung der Meisterschaften
- Tenniscamp für Kinder 3.-5. August
- Sommernachtsfest 29. August.

Hans Strasser und Michael Weißberger haben an diesem Tag die Weiterbildung/ Prüfung zum Oberschiedsrichter erfolgreich abgeschlossen und erfüllen damit die Forderung des BTV, dass jeder Verein Schiedsrichter haben muss.

Aber dann kam alles ganz anders!

Nachdem wir in der Jahreshauptversammlung noch sehr positiv in die Zukunft geblickt hatten, schlug der Virus Corona knallhart zu. Die Regierung und damit auch der BTV verhängten eine Totalsperre aller Tennisplätze und der Vereinsheime. Bei Zuwiderhandlungen ist mit harten Strafen zu rechnen. Dieses Verbot war auch gerechtfertigt, da sich Corona schlagartig ausbreitete und viele Opfer forderte. Damit war auch der in der JHV verabschiedete Terminplan nicht mehr gültig und die Abteilungsleitung konnte vorerst nur abwarten. Diesem Verbot fielen alle Aktivitäten bis Mitte April zum Opfer; dies waren die Frühjahrsinstandsetzung, die Saisoneröffnung mit dem Schleiferlturnier. Der BTV entschied dann eine Verschiebung der BTV-Runde; Start sollte der 8. Juni sein.

Frühjahrsinstandsetzung - Auf die Plätze fertig los!

In Zeiten der Corona-Pandemie läuft alles anders als in der Vergangenheit. Keiner wusste wie es mit dem Tennisspielen in dieser schwierigen Zeit weiter geht. Doch alle Tennisbegeisterten hofften auf ein positives Signal, um mit Tennis Corona zu vertreiben. Nun hat der Bayrische Tennisverband (BTV) die Tennisvereine darüber informiert, dass eine Öffnung der Tennisplätze ab dem 8. Juni 2020 wieder möglich sein könnte. Da aber durch das Corona-Ausgangsverbot die Instandsetzungsarbeiten der Tennisplätze noch nicht durchgeführt werden konnten, sollte man mit den kommunalen Verantwortlichen eine Einigung darüber erreichen, dass unter der Einhaltung von Vorschriften nun die Arbeiten erledigt werden. Wenn die Saison am 8. Juni starten soll, dann müssen die Plätze schnellstens fertig gestellt werden, um zum Saisonstart gut bespielbare Plätze zu garantieren.

Aus diesem Grund haben sich die Verantwortlichen des Tennisvereins des SV Dolling sofort mit der Gemeinde in Verbindung gesetzt und die Freigabe für die Instandsetzung erreicht. Dabei waren folgende Restriktionen zu beachten:

1. Mund- Nasenschutz
2. Mindestabstand 1,5 m
3. Keine Öffnung des Tennisheims
4. Max. 7 Personen auf den 4 Plätzen.

In einer Mailaktion haben die Verantwortlichen die Tennisspieler zur Frühjahrsinstand-setzung aufgerufen. Sofort meldeten sich Freiwillige und innerhalb 3 Tagen konnten unsere 4 Plätze instandgesetzt werden. Dabei wurde auf den Einsatz von Maschinen verzichtet und alle Arbeiten mit der Hand durchgeführt. Auf diese Weise konnte der Abstand unter den Helfern bestens eingehalten werden. Mit großem Einsatz wurden die Arbeiten vorangetrieben! Man merkte allen an, wie sehr sie die Aussicht auf eine baldige Ausübung des Tennissports anspornte. Nach der Fertigstellung der Plätze kam dann auch der ersehnte Regen, sodass die Plätze bis zur Freigabe sicherlich eine gute Oberflächenhärte erreichen werden.

Nun heißt es abwarten bis eine endgültige Freigabe durch die Regierung, bzw. durch den BTV erfolgt. Alle Mitglieder hoffen auf einen Start in den nächsten Wochen und wir sind uns sicher, dass unsere Plätze dann super bespielbar sind. Die Freigabe wird sicherlich noch mit Einschränkungen erfolgen, aber diese können in Kauf genommen werden; hoffentlich.

Dann heißt es: Auf die Plätze, es wird wieder Tennis gespielt.

Die Plätze waren fertig, aber es gab keine Klarheiten über die weitere Abwicklung des Spielbetriebs beim BTV. Diese Unsicherheiten veranlassten die Abteilungsleitung und die Mannschaften eine Entscheidung zu treffen, ob unter diesen Einschränkungen ein Spielbetrieb ratsam ist. Den einzelnen Mannschaften wurde freigestellt, ob sie eine Teilnahme am BTV-Spielbetrieb anstreben. Folgende Entscheidungen wurden getroffen:

Garten- und Landschaftsbau

Meisterbetrieb

Gartenneuanlage **Gartenumgestaltung**
Gartenpflege **Pflasterarbeiten**

Wolfgang Schauer

Bücherlstraße 9 **85129 Oberdolling**

08404 / 227431

gala-bau.schauer@gmx.de

Tennis

Damen (4er) und Herren (4er) nehmen am Spielbetrieb teil.
Die restlichen Mannschaften (Bambini, U 14, Herren 30 und Herren 60) verzichten auf eine Teilnahme.

Der BTV hat folgende Entscheidungen getroffen:

1. Diese Saison wird mit den verbliebenen Mannschaften gespielt und es wird ein neuer Spielplan erstellt.
2. In der Saison 2021 werden alle Mannschaften wieder in die gleichen Gruppen eingeordnet, wie in 2020
3. In der Spielrunde 2020 gibt es keine Aufsteiger und keine Absteiger.
4. Die Hygiene-/Verhaltensregeln sind stets zu beachten.
5. Duschen und Bewirtungen haben ebenfalls nach den gegebenen Regeln zu erfolgen.

Die Abteilungsleitung hat sich darauf verständigt, dass die internen Trainings- und Meisterschaftsspiele forciert werden.

Herren-Einzel-Meisterschaft

Schon sehr frühzeitig hat sich Alois Harrer um die Einzelmeisterschaft der Herren gekümmert. Am 8.Mai schickte er die Einladung dazu heraus und es meldeten sich 16 Spieler, die an der Meisterschaft teilnehmen wollten. Alois bestimmte dann den Spielmodus, nahm am 17. Mai mit Georg Weißberger die Auslosung vor und ab dem 18.Mai konnte dann gespielt werden.

Die Spieler wurden auf 4 Gruppen aufgeteilt und jeder spielte gegen jeden. Diese Gruppenrunde sollte bis Ende Juni beendet sein. Es wurde sehr eifrig und termingetreu gespielt. Am 1. Juli gab es folgende Platzierungen (siehe Tabellen nebenan).

Der Falsche Zehner

Serena und Venus Williams gehen nach dem Training zusammen Richtung Parkplatz. Plötzlich freut sich Venus: "Guck mal, ein 10 Euro Schein!" Serena hebt ihn auf, schaut kurz drauf und zerreißt ihn anschließend. Venus ist sauer: "Hey, warum hast du das denn gemacht?" "Beruhige dich, das war Falschgeld. Da waren zwei Nullen drauf!"

Tabelle Gruppe 2				
Platzierung	*Spieler*	*Siege*	*Sätze*	*Spiele*
1	Burzler Michael	3	6:0	37:14
2	Schmid Gerald	2	4:2	28:15
3	Seitz Christian	1	2:4	23:32
4	Zieglmeier Otto sen.	0	0:6	9:36

Ergebnisse Gruppe 2				
	Schmid Gerald	Burzler Michael	Seitz Christian	Zieglmeier Otto sen.
Schmid Gerald	xxx	2:6 / 2:6	6:2 / 6:0	6:1 / 6:0
Burzler Michael	6:2 / 6:2	xxx	6:3 / 7:6	6:0 / 6:1
Seitz Christian	2:6 / 0:6	3:6 / 6:7	xxx	6:3 / 6:4
Zieglmeier Otto sen.	1:6 / 0:6	0:6 / 1:6	3:6 / 4:6	xxx

Tabelle Gruppe 1				
Platzierung	*Spieler*	*Siege*	*Sätze*	*Spiele*
1	Zieglmeier Otto jun.	2	4:0	24:7
2	Pfaller Josef	2	4:2	28:16
3	Retzer Dennis	0	0:2	2:12
4	Vonficht Michael	0	0:4	5:24

Ergebnisse Gruppe 1				
	Pfaller Josef	Zieglmeier Otto jun.	Retzer Dennis	Vonficht Michael
Pfaller Josef	xxx	3:6 / 1:6	6:1 / 6:1	6:1 / 6:1
Zieglmeier Otto jun.	6:3 / 6:1	xxx		6:2 / 6:1
Retzer Dennis	1:6 / 1:6		xxx	
Vonficht Michael	1:6 / 1:6	2:6 / 1:6		xxx

Tabelle Gruppe 3

Platzierung	*Spieler*	*Siege*	*Sätze*	*Spiele*
1	Huber Arthur	2	4:0	24:4
2	Schulz Franz	1	2:4	18:26
3	Graf Stefan	0	0:4	3:24
4	Geist Udo	1	verletzungsbedingt zurückgezogen	

Ergebnisse Gruppe 3

	Geist Udo	Huber Arthur	Graf Stefan	Schulz Franz
Geist Udo	xxx	verletzt	verletzt	6:1 / 6:2
Huber Arthur	verletzt	xxx	6:1 / 6:0	6:3 / 6:0
Graf Stefan	verletzt	1:6 / 0:6	xxx	0:6 / 2:6
Schulz Franz	1:6 / 2:6	3:6 / 0:6	6:0 / 6:2	xxx

Tabelle Gruppe 4

Platzierung	*Spieler*	*Siege*	*Sätze*	*Spiele*
1	Weißberger Walter	3	6:0	36:7
2	Hilger Franz	2	4:2	26:13
3	Weißberger Georg	1	2:4	13:27
4	Harrer Alois	0	0:6	6:36

Ergebnisse Gruppe 4

	Weißberger Walter	Hilger Franz	Harrer Alois	Weißberger Georg
Weißberger Walter	xxx	6:1 / 6:1	6:1 / 6:2	6:0 / 6:2
Hilger Franz	1:6 / 1:6	xxx	6:0 / 6:0	6:1 / 6:0
Harrer Alois	1:6 / 2:6	0:6 / 0:6	xxx	2:6 / 1:6
Weißberger Georg	0:6 / 2:6	1:6 / 0:6	6:2 / 6:1	xxx

SICHER

GEHEIM

KLIMATISIERT

AUTO-SIEGL

PKW-Spezialtransporte GmbH

WWW.AUTO-SIEGL.DE

Nach der Gruppenphase wurde entschieden sowohl eine Meisterschafts- wie auch eine Trostrunde auszuspielen. Der derzeitige Stand findet sich im folgenden Diagramm:

Meisterschaftsrunde

Viertelfinale 1
Zieglmeier Otto jun.
Hilger Franz

Halbfinale 1
Sieg. VF 1
Burzler Michael

Viertelfinale 2
Burzler Michael
Schulz Franz
6:1 / 6:3

Finale

Platz 3 und 4
Verl. HF 1
Verl. HF 2

Platz 1 und 2
Sieg. HF 1
Sieg. HF 2

Viertelfinale 3
Hube Arthur
Schmid Gerry
6:4 / 6:2

Halbfinale 2
Huber Arthur
Weißberger Walter

Viertelfinale 4
Weißberger Walter
Pfaller Sepp
6:0 / 6:1

Trostrunde

Rossschwemmrunde VF 1
Vonficht Michael
Harrer Alois

Sieg. Ross-runde VF 1
Seitz Christian

Rossschwemmrunde VF 2
Seitz Christian
Geist Udo

Sieger Platz 9 und 10
Verlierer Platz 11 und 12

Rossschwemmrunde VF 3
Graf Stefan
Zieglmeier Otto sen

Sieg. Ross-runde VF 3
Weißberger Georg

Rossschwemmrunde VF 4
Weißberger Georg
Retzer Dennis
6:1 / 6:2

Hubert und Elke's Blumen-laden

Inh. H Feuerer

Am Nordbahnhof 1
85049 Ingolstadt
Telefon (0841) 45 00

Tennis

Siegerehrung in Zeiten der Corona-Pandemie

Die Siegerehrung für die Jugendtennismeisterschaft fand am 8.3.2020 während der Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung statt. Da zu diesem Zeitpunkt aber die beiden Erstplatzierten nicht erscheinen konnten, wurde die Pokalübergabe nur an den Drittplatzierten Lukas Seitz vorgenommen. Diese Versammlung war die letzte Gelegenheit vor der Ausgangssperre und Kontaktbeschränkung, die wegen Corona verhängt wurde.

Anfang Mai, nach Lockerung der Kontaktbeschränkung, ergab sich dann die Möglichkeit, die beiden Pokale zu überreichen. Trotzdem wurde ein Sicherheitsabstand gewahrt, denn die Übergabe erfolgte durch einen Gartenzaun.

Die beiden Gewinner strahlten trotz der verspäteten Übergabe und freuen sich auf die neue Tennissaison.

v.r. Platz 1: Severin Hackl, Platz 2: Laurenz Hackl

Herren (4er) Mannschaft

Nach der Neugründung der Herrenmannschaft 2019 und dem ersten Jahr in der Kreisklasse 2 sind wir auch dieses Jahr wieder an den Start gegangen. Auch wenn die COVID-19 Pandemie und die damit verbundenen Auflagen den Trainingsbetrieb erschwert haben, konnten wir doch ein paar Trainingseinheiten vor dem ersten Spieltag absolvieren. Unser Auftaktmatch war auswärts beim SV Weichering. Bei bestem Tenniswetter konnten wir gleich zwei deutliche Siege durch Michi Vonficht (0:6; 3:6) und Albert Schöpfl (4:6, 1:6) für uns verbuchen. Für Stefan Graf und unseren Mannschaftsführer Dennis Retzer hingegen lief es nicht gut und so mussten wir mit einem 2:2 in die Doppel gehen. Aber auch hier war das Bild eindeutig. Das 1er Doppel mussten wir klar mit 6:1 und 6:1 den Weicheringern überlassen, dafür konnten wir das 2er Doppel klar gewinnen. Mit einem gerechten Unentschieden fuhren wir wieder nach Oberdolling.

Zum ersten Heimspiel durften wir den TV Geisenfeld 2 auf dem Dollinger Tenniscourt begrüßen. Mit leicht veränderter Mannschaft gingen wir an den Start. Aber wie schon am ersten Spieltag mussten die auf 1 und 2 gesetzten Spieler Christian Seitz und Stefan Graf sich mit einer Niederlage abfinden. Dafür lief es bei Michi und Albert besser und beide konnten ihre Spiele mit 6:1 und 6:2 für Dolling entscheiden. Das 1er Doppel verlor den ersten Satz im Tie-Break, im zweiten Satz ließen dann die Kräfte nach, so dass dieser mit 0:6 verloren ging. Aber auch hier war wieder auf das zweite Doppel Verlass, und wir konnten auch diesen Spieltag mit einem Unentschieden beenden.

Nach kurzer Beratung im nächsten Training war jedem klar, wir mussten etwas verändern. Es war Zeit für den ersten Heimsieg der Saison. Für das nächste Heimspiel stellten wir die „ Dollinger Geheimwaffe“ Franz Schulz auf. Der ein oder andere ist schon an dem legendären „Schulz-Schaufler“ verzweifelt und wollte nach dem Match mit dem Tennis aufhören. Bei erneut bestem Wetter hatten wir den ASV Dachau 2 zu Gast. Eine sehr junge Mannschaft. Aber auch die Tatsache, dass einer der Dachauer erst nächstes Jahr sein Abitur macht, konnte uns an diesem Tag nicht stoppen. Nach den Einzeln stand es 3:1 für uns und somit mussten die Doppel entscheiden. Nach einem souveränen Auftritt auf beiden Plätzen konnten beide Doppel den ersten Satz klar für Dolling entscheiden, ehe die Stimmung im 2er Doppel auf Dollinger Seite kippte. Der sicher geglaubte Sieg nach dem Stand von 6:1 und 5:4 für uns, begann zu wackeln. Der Ton wurde rauer und auch die Emotionen wurden durch einen fliegenden Schläger sichtbar. Als Folge ging der zweite Satz mit 5:7 an Dachau und der Match-Tiebreak musste entscheiden. Aber wer schon mal Tennis gespielt hat,

kennt das, was jetzt kommt. Auch der Tie-Break ging an Dachau. Da aber das 1er Doppel um Christian Seitz und Franz Schulz zu diesem Zeitpunkt schon gewonnen hatte, war der erste Heimsieg perfekt.

Zum letzten Heimspiel der Saison war der SC Eching zu Gast. Als Höchststrafe bekam unser Mannschaftsführer Dennis Retzer eine klassische Brille (0:6 ; 0:6) und war nach gut einer Stunde mit seinem Match schon wieder fertig. Der auf 4 spielende Albert Schöpfl konnte an die starken Leistungen der letzten Spiele anknüpfen und gewann sein Spiel im Gegenzug souverän mit 6:1 und 6:1. Da Christian Seitz sein Spiel auch verlor, schauten alle auf das letzte Match von Michi Vonficht. Nach verlorenem Tie-Break im ersten Satz kam Michi im zweiten immer besser ins Spiel und konnte den Satz mit 6:0 für sich entscheiden. Der Match-Tie-Break war dann nichts für schwache Nerven. Jeder Ballwechsel war eng, keiner wollte einen Fehler machen, aber nach 2 Stunden und 50 Minuten musste Michi sich dann dem Echinger geschlagen geben.

Mit 1:3 sind wir dann in die Doppel gestartet. Durch die Umstellung der Doppelbesetzung gegenüber den letzten beiden Spielen konnten wir aber an die starken Leistungen der letzten beiden Spieltage anknüpfen und sind richtig gut in die beiden Partien gestartet. Das zweier Doppel war immer in Führung und gab das Spiel auch nicht mehr aus der Hand. Spannender ging es im 1er Doppel zu. Nach starker Leistung im ersten Satz und auch der Führung im zweiten Satz sah alles nach einem gerechten Unentschieden aus. Aber die Echinger konnten noch mal anziehen und gewannen den zweiten Satz mit 5:7. Und wieder musste der Match-Tie-Break entscheiden.

Aber ab dem ersten Ballwechsel war klar, wer hier die Hausherren sind. Der ein oder andere musste zweimal hinschauen, wie flink Albert doch noch sein kann, wenn es um was geht. Zum Schluss konnten wir dann auch das zweite Doppel gewinnen und den Spieltag mit einem gerechten Unentschieden abschließen.

Aktuell stehen wir auf einem guten 3. Platz und versuchen beim letzten Auswärtsspiel unser Bestes, um evtl. noch einen Platz in der Tabelle gut zu machen.

Mit sportlichen Grüßen

Christian Seitz

Tennis

Bild 1: Franz der Tennis Schaufler

Bild 2 unten: Teil der Mannschaft
(hi.): Michael Vonficht, Albert Schöpfl,
Christian Seitz
Vorne: Franz Schulz, Dennis Retzer

Nicht auf dem Bild:
Stefan Graf,
Klaus Schie

Bild 3: Das siegreiche Doppel: Albert und Dennis

Herrenabschlußtabelle

Herren Kreisklasse 2 (4-er) Gr. 052

Rang	Mannschaft	Beg.	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
1	SV Weichering II (02441)	5	9:1	24:6	49:17	319:206
2	TV Geisenfeld II (02114)	5	7:3	21:9	44:21	304:207
3	SV Dolling (02064)	5	7:3	19:11	41:25	295:226
4	SC Eching III (02069)	5	5:5	13:17	32:38	259:270
5	ASV Dachau II (02055)	5	1:9	8:22	20:47	205:324
6	TSV Großmehring II (02137)	5	1:9	5:25	14:52	190:339

Beleidigter Boris Becker

"Wissen Sie eigentlich wer ich bin?" schnauzt Boris Becker den Hotel Portier an. "Wie können Sie es wagen mich in ein so kleines Zimmer zu stecken?" Darauf der Portier: "Beruhigen Sie sich doch Herr Becker, das ist doch nur der Fahrstuhl!"

Damen (4 er)

Auch die Damen haben sich entschieden die BTV- Runde zu spielen. Da die Spielerinnendecke sehr dünn ist, haben die beiden Schmid Zwillinge (Magdalena und Amelie) ausgeholfen und ihre Ergebnisse können sich sehen lassen. Beide sind erst 14 Jahre alt und spielen schon ein sehr gutes Tennis. Die bisherigen Ergebnisse sind in der folgenden Tabelle sichtbar.

Damen Kreisklasse 2 (4-er) Gr. 100

Tabelle und Spielplan

Rang	Mannschaft	Beg.	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
1	TSV Hohenwart (02165)	3	5:1	12:6	26:17	183:145
2	TC Menning (02221)	3	4:2	12:6	26:13	185:114
3	TG Königsmoos II (02432)	2	2:2	6:6	13:12	100:99
4	SV Dolling (02064)	3	2:4	8:10	18:20	145:140
5	TC Vohburg II (02377)	3	1:5	4:14	9:30	86:201

Termin	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Bem.	Erg.
Sa. 11.07.0020 09:00	TC Menning	TC Vohburg II		6:0
So. 21.06.2020 09:00	TC Vohburg II	TSV Hohenwart		3:3
Sa. 27.06.2020 10:00	SV Dolling	TG Königsmoos II		2:4
So. 28.06.2020 09:00	TSV Hohenwart	SV Dolling		5:1
09:00	TG Königsmoos II	TC Menning		2:4
So. 05.07.2020 09:00	TSV Hohenwart	TC Menning		4:2
09:00	SV Dolling	TC Vohburg II		5:1
So. 19.07.2020 09:00	TC Menning	SV Dolling		0:0
09:00	TC Vohburg II	TG Königsmoos II		0:0

Einsame Insel

Roger Federer, Novak Djokovic und Rafael Nadal sind auf einer einsamen Insel gestrandet. Plötzlich kommt eine gute Fee vorbei: "Ihr habt jeder einen Wunsch frei." Federer zuerst: "Ich wünsche mir wieder zuhause auf der Coach zu sitzen." Schwupp wird sein Wunsch erfüllt und er ist wieder zuhause. Danach Djokovic: "Ich wünsche mir wieder zuhause in der Gartenliege zu sein". Schwupp ist er wieder zuhause. Zum Schluss ist Nadal an der Reihe: "Jetzt bin ich so alleine. Ich wünsche mir meine beiden Freunde zurück."

Ihr zuverlässiger und preiswerter Partner
....auch für Ihren Bau!

BAUUNTERNEHMUNG

WOHNBAU • VERPUTZ

Kottenkolber Bau GmbH

85129 OBERDOLLING / HAGENSTETTEN

Birkenstr. 14 • Tel. 08404/427 • Fax 08404/1042

Renovierungsarbeiten am Tennisgelände

Das Tennishaus, vor allem das Terrassengeländer hat einen neuen Anstrich benötigt. An 2 Samstagen haben jeweils 4 Mitglieder die Bretter abgeschliffen und dann gestrichen. Gerade die Westseite hat sehr stark unter der Witterung gelitten, sodass hier nochmal nachgestrichen werden muss. Die Abteilungsleitung hofft, dass sich wieder Freiwillige melden, um auch diese Arbeit zu erledigen. Durch den starken Wind im Frühjahr war der ganze Vorplatz mit rotem Sand übersäet, sodass auch dieser aufwendig entfernt werden musste. Im Herbst werden wir wieder die Thujen- und Eichenhecke schneiden. Mein Appell an die Spieler: Bitte di Arbeiten einplanen.

Dollinger Getränkestadl

Wir bieten an:

- über 200 verschiedene Getränkesorten
- Weine und Sprituosen
- Geschenke-Service
- auf Wunsch Heimservice
- Hermes Paket Shop

- durch unseren großzügigen Kühlraum stets gekühlte Getränke
- Biergarnituren und Partyzubehör
- Reinigungsannahme der Fa. Richter

Lorenzistraße 2 · 85129 Oberdolling · Telefon 08404-939702 · Telefax 939701
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr · Sa. 8.30 - 13.00 Uhr

Kindertraining

Die beiden Mannschaft Bambini und U14 wurden in Abstimmung mit den Eltern nicht für den BTV-Spielbetrieb gemeldet. Gerade diese Altersgruppen sind vom Tennisspielen begeistert und wollen sich weiterentwickeln. Deshalb haben wir auch schon sehr früh nach der Freigabe durch den BTV mit dem Training begonnen. Derzeit bieten wir folgende Trainingsgruppen an:

Mittwoch von 15:00 -16:00 Uhr

Tennis-Schnuppergruppe 1 (Einsteiger)	Trainerin:	Georg Weißberger
Tennis-Schnuppergruppe 2	Trainer:	Melanie Seitz

Mittwoch von 16:00 -17:00 Uhr
Bambini
U14

Die folgenden Angebote müssen noch entschieden werden:

Trainingscamp für Jugendliche
Jugend-Meisterschaft

Tennis

Badminton

Die Badmintongruppen wurden ebenfalls durch Corona zu einer längeren Pause gezwungen. Derzeit ist die Jugendgruppe aufgrund der geringen Beteiligung nicht aktiv. Die Freitagsgruppe von 17:45 Uhr – 19:15 Uhr spielt wieder regelmäßig, die Sonntagsgruppe von 19.00 – 20.30 Uhr ist ebenfalls nicht aktiv.

Wer Interesse am Badmintonspielen hat, kann sich jederzeit bei Georg Weißberger 08404/812 melden.

Dank an Gönner und Spender

Der SV Dolling bedankt sich bei allen Firmen und für die Beteiligung an der Werbung in dieser SpoMa.

Wir bitten alle Sportfreunde und Leser beim Einkauf dieses uns entgegengebrachte Wohlwollen anzuerkennen und zu berücksichtigen.

Die Vorstandschaft des SV Dolling

Der SV Dolling e.V.
trauert um sein
langjähriges Mitglied

Christan Koch

Christian hat sich mit seiner positiven und unverwechselbaren Art immer aktiv beteiligt. Er hat immer geholfen, angepackt, gestaltet und mitgewirkt. Er war immer ein treibender Faktor und hat sich mit vollem Engagement für das soziale, kulturelle und sportliche Leben in unserer Dorfgemeinschaft eingesetzt, gestaltet und umgesetzt. Unser Vereinszentrum Roßschwemm, Dolling Vision Song Contest, … nur als Beispiele. Sein vielfältiges und zahlreiches Engagement kann hier gar nicht vollständig aufgezählt werden.

Wir können hier nur sagen: Danke Christian!

Christian ruhe in Frieden

Vorstand und Abteilungen des SV Dolling e.V.

Zum Gedenken
an unsere
verstorbenen
Mitglieder

Der Herr
schenke Ihnen
die ewige Ruhe

Wolfgang Männer
Bestattungsinstitut

ORIGINAL - Familientradition seit 1968

Bestattungsvorsorge • alle Friedhöfe weltweit
24h Rundumbetreuung • TÜV-zertifiziert

24h Telefon: 0841 955 890

Unterhaunstädter Weg 17
85055 Ingolstadt

Seit drei Generationen begleiten wir Angehörige und Hinterbliebene im Trauerfall. Als regional tätig ältestes Bestattungsinstitut in Ingolstadt finden Sie in uns einen pietätvollen und erfahrenen Partner in Momenten der Trauer.

Kompetente Beratung finden Sie bereits zur Bestattungsvorsorge.

über 45 Jahre

Ihr Michael Männer
Inhaber und Geschäftsführer

BESTATTER
VOM HANDWERK GEPRÜFT

www.wolfgang-maenner.de

191031_AUDIBKK-7480_RZ_AZ_SV_Dolling_Gesundheitskurse_148x210.indd 1 31.10.19 09:08